

Heroldsbacher Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Heroldsbach



Nummer 29

Freitag, 17. Juli 2026

54. Jahrgang

Öffnungszeiten im Rathaus Heroldsbach

Mo. bis Mi. und Fr.: 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Ihre Artikel senden Sie bitte an:
amtsblatt@heroldsbach.de

Notdienst für die Wasserversorgung

Wasserwärter Tel. 09190 996474

Außerhalb der normalen Dienstzeiten (wochentags ab 16.00 Uhr, freitags ab 12.00 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage) Bitte rufen Sie nur in Notfällen an!

Firma Lindenberger Tel. 0176 36356926

Notdienst für Störungen im Stromnetz

Bayernwerk Netz GmbH Tel.: 0941 2800 3366

Erledigen Sie Ihre Behördenangelegenheiten
einfach, wo und wann Sie wollen!
Unabhängig von Öffnungs-
und Wartezeiten!

**BÜRGER
SERVICE
PORTAL**

*z. B. Führungszeugnisse,
Übermittlungssperren,
Geburtsurkunden, u.v.m.*

www.heroldsbach.de



Unser virtueller Mitarbeiter – jederzeit verfügbar!



Sie finden den digitalen
Assistenten auf unserer
Homepage und in unserer
Heimat-Info App im Suchfeld unter
„Virtueller Mitarbeiter“.

Das kann unser virtueller Mitarbeiter:

- 24/7 Erreichbarkeit
- Einfache Bedienung
- Mehrsprachige Unterstützung
- Barrierefrei & inklusiv
- Direkte Verweise auf Online-Services

Ihr Bürgermeister ist für Sie erreichbar!

Vereinbaren Sie gerne einen Termin – telefonisch
unter 09190 9292-10 oder per E-Mail:
buergermeister@heroldsbach.de

Tel.-Nr. der Verwaltung Heroldsbach

Vermittlung	09190 9292-0
Einwohnermelde-/Passamt, Amtsblatt	9292-19
Bürgerbus, MobiCard, VHS	9292-14
Standesamt/Ordnungsamt	9292-18
Stromvertrieb	9292-16
Bauamt	9292-35
Bauhof	9292-40
Jugendbüro	9292-24

Kaminkehrermeister	0173 5812507
Wir für uns eG	09190 9292-41
Hospizverein Heroldsbach e.V.	01525 1410684



50. GRILLFEST

SONNTAG, 19.07.2026
AN DER HAGENAU

UNSER PROGRAMM



10.30 Uhr

Wortgottesdienst



14.30 - 16.30 Uhr

Kinderschminken



16.30 Uhr

Auftritte unserer Chöre

Kinder- und Jugendchor,
KlangALLEe und Kneipenchor



18.00 Uhr

Heroldsbacher Volksmusik

HIGHLIGHTS

Hüpfburg

Aperitivo-Bar mit Glücksrad
und Antipasti

Spezialitäten vom Grill

Sülze, Backstaakees,
Zieblerleskees



GESANG. GENUSS. GEMEINSCHAFT.

10 JAHRE JUBILÄUM

radio

BAMBERG

ON AIR

DORFTOUR 2026



**AM 29.07.2026
VON 15 BIS 18 UHR**

IN OESDORF

Ärztlicher Notfalldienst



110 Polizeinotruf (für die polizeiliche Gefahrenabwehr)
112 Notruf für Rettungsdienst und Feuerwehr
Rettungsnotruf bei medizinischer Lebensgefahr/
Notarzt u. Rettungswagen
Feuerwehrnotruf bei Feuer, technischer
Hilfeleistung, Menschen und Tiere in Gefahr.

116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Alle Notrufe „112“ aus dem Landkreis Forchheim werden in der Integrierten Leitstelle Bamberg angenommen und bearbeitet. Die zuständigen Feuerwehren, der Rettungsdienst und sonstigen Hilfsdienste werden alarmiert. Erreichbarkeit rund um die Uhr!

116 117 Ärztlicher Bereitschaftsdienst bei plötzlichen Erkrankungen und Verletzungen, die ärztliche Behandlung erfordern und Ihr Haus- oder Facharzt nicht erreichbar ist. Außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Arztpraxen. Erkrankungen derentwegen ich zu meinem Hausarzt ging, wenn dieser in seiner Praxis wäre.



Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Notfalldienst im Landkreis Forchheim

www.notdienst-zahn.de oder Tel: 116 117



Apotheken-Notdienst

Der Notdienstplan gilt vom **Freitag, den 17.07.2026 bis Freitag, den 24.07.2026** um 08.30 Uhr. Bitte beachten Sie auch die Hinweise am Notdienstschild der Apotheken oder die aktuellen Mitteilungen in der lokalen Presse.

Vom Freitag, den 17.07.2026, 08.30 Uhr bis Samstag, den 18.07.2026, 08.30 Uhr außerhalb der normalen Öffnungszeiten:
Apotheke am Rathaus; Adelsdorf, Hauptstraße 13; Tel. 09195 995700

am Samstag, den 18.07.2026, 08.30 Uhr bis Sonntag, den 19.07.2026, 08.30 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten:
Apotheke am Pilatus Campus; Hausen, Forchheimer Straße 38; Tel. 09191 9792520

am Sonntag, den 19.07.2026, 08.30 Uhr bis Montag, den 20.07.2026, 08.30 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten:
Apotheke am Bohlenplatz; Erlangen, Friedrichstr. 49 / 51; Tel. 09131 27998

am Montag, den 20.07.2026,
Don-Bosco-Apotheke; Forchheim, Bayreuther Str. 63; Tel. 09191 89933

am Dienstag, den 21.07.2026,
Mohren-Apotheke am Lorbergplatz; Erlangen, Bismarckstr. 13; Tel. 09131 21267

am Mittwoch, den 22.07.2026,
Apotheke Dechsendorf; Erlangen, Naturbadstr. 7; Tel. 09135 8008

am Donnerstag, den 23.07.2026,
Don-Bosco-Apotheke; Forchheim, Bayreuther Str. 63; Tel. 09191 89933



Wertstoffhof

Landkreis-Wertstoffhof in Heroldsbach

Öffnungszeiten während der Sommerzeit

Dienstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	15.00 bis 17.30 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr

Annahmeschluss für Wertstoffe bis 15 Minuten vor Torschluss.
Um Beachtung wird gebeten.



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

5. Bau-, Strom- und Umweltausschusssitzung

Am **Mittwoch, den 22.07.2026, um 18:30 Uhr** findet die 5. Bau-, Strom- und Umweltausschusssitzung statt, zu der hiermit ordnungsgemäß geladen wird.

Ort der Sitzung: Rathaus Heroldsbach - Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2026
2. Isolierte Befreiung, Errichtung einer Stützmauer, BVNr. 19/2026, Bauort: Pabenweg 6, 91336 Heroldsbach, FlNr. 224/8, Gmkg. Heroldsbach
3. Errichtung eines Carports, BVNr. 21/2026, Bauort: Frankenstraße 30, 91336 Heroldsbach, FlNr. 90/6, Gmkg. Oesdorf
4. Isolierte Befreiung, Umbau/Erweiterung bestehendes Bürogebäude, BVNr. 22/2026, Bauort: Nähe Am Lachgarten 8, 91336 Heroldsbach, FlNr. 856/2, Gmkg. Oesdorf
5. Wünsche und Anfragen

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

Die Bekanntmachung der Tagesordnung dient der Information der Bürger, welche herzlich als Zuhörer willkommen sind.

Heroldsbach, 14.07.26

Benedikt Graf von Bentzel
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

6. Gemeinderatssitzung

Am **Mittwoch, den 22.07.2026, um 19:00 Uhr** findet die 6. Gemeinderatssitzung statt, zu der hiermit ordnungsgemäß geladen wird.

Ort der Sitzung: Rathaus Heroldsbach - Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 24.06.2026
2. Informationen des ersten Bürgermeisters
3. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse gem. § 22 GeschO

4. Bericht des Jugendpflegers
5. Halbjahresbericht der Kämmerei
6. Straßenbeleuchtung; hier: Vergabe sicherheitsrelevanter Umbaumaßnahmen
7. "Grünes Band" Heroldsbach
 - 7.1. Vorstellung und Beschluss des gesamten Projektes
 - 7.2. Ermächtigung zum Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages
8. Wünsche und Anfragen

Änderungen der Tagesordnung sind vorbehalten.

Die Bekanntmachung der Tagesordnung dient der Information der Bürger, welche herzlich als Zuhörer willkommen sind.

Heroldsbach, 14.07.26

Benedikt Graf von Bentzel
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Schulverbandes Heroldsbach

Das Landratsamt Forchheim hat als Rechtsaufsichtsbehörde gem. Art. 71 Abs. 2 GO und Art. 67 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) die erforderliche Genehmigung für die Haushaltssatzung des Schulverbandes Heroldsbach mit Schreiben vom 26.06.2026, Az.: 21-9410, erteilt.

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gemäß Art. 65 Abs. 3 GO bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung öffentlich auf.

Nachstehend wird die Haushaltssatzung hiermit gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 2 GO amtlich bekannt gemacht:

Haushaltssatzung

des Schulverbandes Heroldsbach
(Landkreis Forchheim)
für das Haushaltsjahr 2026

Aufgrund des Art. 9 Abs. 9 BaySchFG und der Art. 41 und 42 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband Heroldsbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird festgesetzt. Er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 852.900,00 € und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.577.000,00 €.

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen im Vermögenshaushalt werden in Höhe von 1.040.000,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden im Vermögenshaushalt keine festgesetzt.

§ 4

(1) Verwaltungsumlage

Der durch Gebühren und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt (Umlagesoll) wird auf 777.200,00 €

festgesetzt und auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt.

Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl vom 1. Oktober 2025 auf 278 Verbandsschüler festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

Es wird keine Investitionsumlage erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 100.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Heroldsbach, 09.07.2026

Benedikt Graf von Bentzel
Verbandsvorsitzender



Aus dem Rathaus

Informationen zum Projekt „Grünes Band“ - innerörtliche Weiherkette in Heroldsbach

Am 06.07.2026 fand ein Infostand zum Projekt „Weiherkette Heroldsbach“ mit dem aktuellen Arbeitstitel „Grünes Band“ (die Bezeichnung soll alsbald ersetzt werden) statt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, die die Gelegenheit zum Austausch genutzt und sich mit wertvollen, konstruktiven Hinweisen und Anregungen eingebracht haben. Ihr Engagement hat maßgeblich dazu beigetragen, die Planung weiter zu verbessern. Ein Großteil der Anregungen wurde gemeinsam mit den Fördermittelgebern besprochen und – ebenso wie die fachliche Expertise einer Biologin – in die überarbeitete Planung aufgenommen.

Neben all den verschiedenen Anpassungen, ob aus Gründen des Natur- und Umweltschutzes, der praktischen Nutzung und der generellen Gestaltung, ist ganz besonders erfreulich, dass auf den ursprünglich vorgesehenen Neubau eines Funktionsgebäudes mit WC-Anlage verzichtet werden kann. Stattdessen sollen die bestehenden Toiletten im ehemaligen Bahnhofsgebäude im Rahmen des Förderprojektes general-saniert und wieder in Wert gesetzt werden. Damit wird ein – neben der Weiherkette – ebenso sehr wichtiges Element für Heroldsbach nachhaltig aufgewertet.

Die während des Infostands gesammelten Fragen sowie unsere Antworten veröffentlichen wir zusammen mit diesem Text. Ebenso stellen wir den geänderten Plan zur Verfügung.

Über das Projekt entscheidet der Gemeinderat in seiner öffentlichen Sitzung am 22.07.2026.

Im Rahmen des Infostandes am 06.07.2026 im Bereich der Weiherkette wurden viele konstruktive Gespräche rund um das angedachte Konzept zum Projekt geführt. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern war zusätzlich die Möglichkeit eröffnet, auf einem Plakat auch schriftlich Fragen und Anregungen niederzuschreiben.

Die Fragen etc. wurden nunmehr zu Themenbereichen zusammengefasst und können wie folgt beantwortet werden:

Themenbereich – Natur

- Welche Rodungs- und Erdarbeiten sind nötig für die Anlage der Wege?
- Ist geplant den Schilfgürtel zu kürzen, um Ausblick auf das Wasser zu erlauben?
- Was sagt der Naturschutz?
- Wie wird mit unter Naturschutz stehenden Tieren (Eisvogel, Biber, Kreuzkröte, etc.) umgegangen? Nachtigall?
- Muss die Natur im Erlebnispark/Eventcharakter dargestellt werden oder ginge es auch im bestehenden „natürlichen“ Zustand?
- Stören viele Spaziergänger die Karpfen?

Der Schutz der bestehenden Natur ist ein zentrales Ziel des Projekts, welches derzeit noch unter dem Arbeitstitel „Grünes Band“ bearbeitet wird. Das Projekt soll die vorhandene Weiherlandschaft nicht verändern, sondern ihre Besonderheiten besser erlebbar und verständlich machen. Im Mittelpunkt stehen die Themen Natur, Gewässerökologie, Fischerei, Artenvielfalt und Landschaftsschutz.

Deshalb gilt bei allen Planungen der Grundsatz: **So viel wie nötig, so wenig wie möglich.** Eingriffe in Natur und Landschaft sollen auf das notwendige Maß beschränkt werden. Neue Wege oder Aufenthaltsbereiche werden so geplant, dass bestehende Lebensräume möglichst wenig beeinträchtigt werden. Ob (überhaupt) und in welchem Umfang beispielsweise Rodungs- oder Erdarbeiten erforderlich werden, kann erst im Rahmen der weiteren Detailplanung festgelegt werden.

Vor einer Umsetzung sind umfangreiche naturschutzfachliche Untersuchungen gesetzlich vorgeschrieben. Hierzu gehören insbesondere eine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) sowie eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP). Dabei werden alle vorkommenden geschützten Tier- und Pflanzenarten untersucht und bewertet. Auf Grundlage dieser Gutachten werden erforderliche Schutzmaßnahmen festgelegt oder gegebenenfalls Anpassungen an der Planung vorgenommen. Eine erste fachliche Begehung durch eine Biologin hat bereits stattgefunden.

Auch über den Umgang mit dem Schilfgürtel oder einzelnen Uferbereichen wird erst nach den naturschutzfachlichen Untersuchungen entschieden. Sollte an einzelnen Stellen eine behutsame Öffnung sinnvoll und naturschutzrechtlich zulässig sein, wird dies sorgfältig geprüft. Es würde ohnehin eher um ein Versetzen als um ein Entfernen gehen. Ein großflächiges Entfernen von Schilf ist nicht vorgesehen.

Das Projekt verfolgt ausdrücklich nicht das Ziel, einen Freizeit- oder Erlebnispark zu schaffen. Vielmehr soll die natürliche Weiherlandschaft erhalten und behutsam zugänglich gemacht werden. Die Natur selbst bleibt die Hauptattraktion.

Auch die Belange der Fischerei werden berücksichtigt. Die Wegeführung und Aufenthaltsbereiche werden so geplant, dass die Nutzung der Weiher weiterhin möglich bleibt und Beeinträchtigungen möglichst vermieden werden.

Themenbereich – Grundstück bzw. Erbbaurecht

- Sehr hohe Kosten für ein „Privatgrundstück“ (Erbbaurecht!)?
- Wie viele Eigentümer haben die Weiher?
- Warum Erbpacht nur 20 Jahre? Normal 99 Jahre
- Kosten der jährlichen Erbpacht?
- Kosten/Nutzen? Nur für Eigentümer?

Die Flächen, auf welchen das Projekt umgesetzt werden soll, befinden sich überwiegend in privatem Eigentum. Damit die Gemeinde öffentliche Wege und Anlagen errichten und unterhalten kann, ist eine rechtliche und eigentümerähnliche Sicherung der Flächen erforderlich. Dies erfolgt über einen Erbbaurechtsvertrag.

Die Förderung des Projektes setzt voraus, dass die Flächen für mindestens die Dauer der sogenannten Bindefrist gesichert sind. Diese beträgt bei den vorgesehenen Förderprogrammen 12,5 Jahre. Gemeinsam mit dem Grundstückseigentümer wurde daher eine Vertragslaufzeit von 20 Jahren als sinnvoll angesehen.

Die Laufzeit wurde bewusst gewählt. Einerseits möchte der Eigentümer seine Grundstücke nicht über mehrere Generationen hinweg vertraglich binden. Andererseits orientiert sich die Gemeinde an der voraussichtlichen Nutzungsdauer der geplanten Anlagen. Der Gemeinde bleibt sodann die Möglichkeit eine weitere öffentliche Nutzung nach Ablauf zu verhandeln; es besteht aber keine Verpflichtung zur dann wohl erforderlichen Instandsetzung und Neuinvestition. Nach Ablauf der 20 Jahre kann gemeinsam, nach Prüfung der tatsächlichen Gegebenheiten und des Aufwandes zur dann erforderlichen Instandsetzung, entschieden werden, ob und in welcher Form eine Verlängerung erfolgen soll.

Die Weiher bleiben weiterhin verpachtet und können wie bisher fischereiwirtschaftlich genutzt werden.

Der Erbbauzins orientiert sich ausschließlich an den tatsächlichen Pachteinahmen der Weiher. Das bedeutet: Die Gemeinde zahlt keine darüber hinausgehende Vergütung. Im Ergebnis stellt der Eigentümer die Flächen für das öffentliche Projekt praktisch kostenfrei zur Verfügung. Ziel ist es daher nicht, private Vorteile zu schaffen, sondern eine öffentliche Nutzung für alle Bürgerinnen und Bürger zu ermöglichen.

Themenbereich – Unterhalt, Kosten u.a.

- Unterhaltskosten pro Jahr?
- Wer sorgt für die Sauberkeit? Hunde usw.
- Wie hoch sind die Unterhaltskosten/Jahr?

Nach derzeitigem Planungsstand werden die jährlichen Unterhaltskosten auf etwa 10.000 bis 15.000 Euro geschätzt. Darin enthalten sind allein Kosten von 7.000 Euro für die Reinigung der öffentlichen Toilette, welche innerhalb der letzten Jahre ohnehin gewünscht war.

Hierzu gehören unter anderem die Pflege der Wege und Grünflächen, kleinere Reparaturen an der Ausstattung sowie die regelmäßige Reinigung der öffentlichen Bereiche.

Für diese Aufgaben ist die Gemeinde verantwortlich. Ziel ist es, die Anlage dauerhaft in einem gepflegten und sicheren Zustand zu erhalten.

- *Wie wurde ermittelt, dass es Bedarf für ein solch großes Projekt gibt?*

Die Idee für das Projekt stammt nicht ausschließlich aus der Politik und Verwaltung, sondern geht wesentlich auf Anregungen aus der Bürgerschaft zurück.

Bereits im Rahmen der Erstellung des interkommunalen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) wurden bei Bürgerbeteiligungen und Ortsbegehungen zahlreiche Wünsche zur Weiterentwicklung der Weiherlandschaft geäußert.

Diese Anregungen wurden im ISEK in mehreren Maßnahmen aufgenommen. Dazu gehören insbesondere die Aufwertung der Weiherlandschaft als innerörtlicher Naherholungsbereich, der Erhalt der Frischluftschneise sowie die Entwicklung eines zusammenhängenden Wegenetzes.

In den vergangenen Jahren wurde diese Grundidee gemeinsam mit verschiedenen Fördergebern und Projektpartnern weiterentwickelt. Erst durch die nun zur Verfügung stehenden Fördermöglichkeiten kann eine Umsetzung in dieser Form geprüft werden.

- *Kann dieses Projekt auch „kleiner“ umgesetzt werden?*

Das derzeit vorgestellte Konzept stellt den aktuellen Planungsstand dar. Es wurde gemeinsam mit den beteiligten Förderstellen entwickelt und bildet die Grundlage für die Förderanträge.

Die einzelnen Projektbestandteile greifen dabei ineinander und ergeben gemeinsam den gewünschten Mehrwert für Natur, Naherholung und Umweltbildung.

Gleichzeitig befindet sich das Projekt noch in einer frühen Planungsphase. Die im Rahmen der Bürgerbeteiligung eingegangenen Hinweise und Anregungen werden geprüft und – soweit fachlich und förderrechtlich möglich – in die weitere Planung einbezogen.

- *Kosten Eigenanteil warum nicht vom Eigentümer getragen?*

Der Eigenanteil ist von der Gemeinde zu tragen, da sie Bauherrin des öffentlichen Projekts ist. Die Grundstückseigentümer leisten ihren Beitrag bereits dadurch, dass sie ihre Flächen für die Dauer des Projekts über das Erbbaurecht praktisch kostenfrei für die öffentliche Nutzung zur Verfügung stellen. Ohne diese Bereitschaft wäre eine Umsetzung des Projekts nicht möglich. Von der späteren Nutzung profitieren alle Bürgerinnen und Bürger gleichermaßen.

- *Gibt es eine Abschätzung: Kosten /Besucher?*
- *Welche Besucherzahlen werden geschätzt?*

Derzeit liegen keine belastbaren Schätzungen zu den späteren Besucherzahlen vor. Das Projekt befindet sich noch in einer Konzeptphase. Aussagen über zukünftige Besucherzahlen wären zum jetzigen Zeitpunkt rein spekulativ und daher nicht seriös.

Ziel des Projekts ist in erster Linie die Verbesserung der Naherholung für die Bevölkerung sowie die behutsame Aufwertung der Weiherlandschaft und nicht die Erreichung bestimmter Besucherzahlen.

- *Laut Projektskizze reduziert das Projekt CO² Belastung. Wie?*

- *Wie senken Weiheranierungen CO² Kosten?*

Das Projekt verfolgt keine unmittelbare CO₂-Einsparung im Sinne einer technischen Klimaschutzmaßnahme. Vielmehr leistet es einen Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel und zum Erhalt natürlicher Ökosysteme.

Die Weiherlandschaft übernimmt bereits heute wichtige ökologische Funktionen. Gewässer und ihre Uferbereiche tragen zur Kühlung des Umfeldes bei, fördern die Biodiversität, speichern Wasser und verbessern das lokale Mikroklima.

Durch den Erhalt und die ökologische Aufwertung dieser Landschaft werden diese Funktionen langfristig gesichert und teilweise verbessert. Darüber hinaus stärkt das Projekt die wohnortnahe Naherholung. Kurze Wege in attraktive Erholungsräume können dazu beitragen, Freizeitangebote vor Ort wahrzunehmen und längere Fahrten zu vermeiden.

Sollte in der Projektskizze von einer Reduzierung der CO₂-Belastung gesprochen werden, bezieht sich dies auf diese langfristigen positiven Wirkungen und nicht auf eine konkret berechnete CO₂-Einsparung.

- *Auf welchen Stand der Skizze beziehen sich die 1,4 Mio €? Heute sind alleine 3 Pläne im Umlauf.*

Die genannten Gesamtkosten beziehen sich auf den derzeit ausgestellten Konzeptplan, der auf den Informationstafeln vorgestellt wurde.

Da sich das Projekt noch in einer frühen Planungsphase befindet, wird die Planung auf Grundlage fachlicher Erkenntnisse sowie der eingegangenen Bürgeranregungen weiterentwickelt. Deshalb können sich einzelne Inhalte und damit auch die Kosten im weiteren Planungsverlauf noch verändern.

- *Wie geht es nach 20 Jahren weiter (Folgekosten)?*

Die Vertragslaufzeit des Erbbaurechts beträgt 20 Jahre und orientiert sich an der vorgesehenen Nutzungsdauer der geplanten Anlagen.

Rechtzeitig vor Ablauf dieser Frist werden die Gemeinde und die Grundstückseigentümer gemeinsam entscheiden, wie die Flächen künftig genutzt werden sollen. Dabei bestehen grundsätzlich verschiedene Möglichkeiten, beispielsweise eine Verlängerung der Vereinbarung, eine Anpassung der Nutzung oder ein Rückbau einzelner Anlagen.

Die geplante Inwertsetzung der öffentlichen Toiletten im ehemaligen Bahnhofsgebäude sind davon unberührt, da sie sich im öffentlichen Eigentum befinden.

Welche Lösung dann sinnvoll ist, wird auf Grundlage der Erfahrungen der kommenden Jahre entschieden.

- *Biergarten/Gastro?*

Die Errichtung einer neuen Gastronomie oder eines Biergartens ist nicht Bestandteil der Planung. Durch eine attraktivere Naherholungslandschaft können jedoch bestehende gastronomische Betriebe in Heroldsbach von zusätzlichen Besucherinnen und Besuchern profitieren.

- *Haben wir „Bad Heroldsbach“ beantragt?*

Der Namenszusatz „Bad“ ist gesetzlich geschützt und kann nur staatlich anerkannten Kurorten verliehen werden. Hierfür müssen umfangreiche Voraussetzungen erfüllt werden,

beispielsweise anerkannte Heilmittel, medizinische Einrichtungen und eine entsprechende Infrastruktur. Diese Voraussetzungen liegen in Heroldsbach derzeit nicht vor. Daher ist eine Umbenennung in „Bad Heroldsbach“ nicht vorgesehen.

• *Gibt es Alternativangebote für Ausstattung?*

Die konkrete Auswahl der Ausstattung – beispielsweise Bänke, Informationselemente oder weitere Einrichtungen – erfolgt erst im weiteren Planungsverlauf.

Dabei werden sowohl die Anforderungen der Förderprogramme als auch die gesetzlichen Vergabevorschriften berücksichtigt. Ziel ist eine langlebige, funktionale und möglichst naturnahe Ausstattung, die sich harmonisch in die Landschaft einfügt.

• *Was bekommen Oesdorf & Poppendorf?*

Die Gemeinde investiert kontinuierlich in alle Ortsteile. Auch Oesdorf und Poppendorf haben in den vergangenen Jahren von verschiedenen Maßnahmen profitiert.

So wurde beispielsweise der Dorfweiher in Oesdorf umfassend saniert und als Naherholungsbereich aufgewertet. In

Poppendorf wurden unter anderem der Bolzplatz modernisiert sowie die Grillhütte und weitere Freizeiteinrichtungen geschaffen.

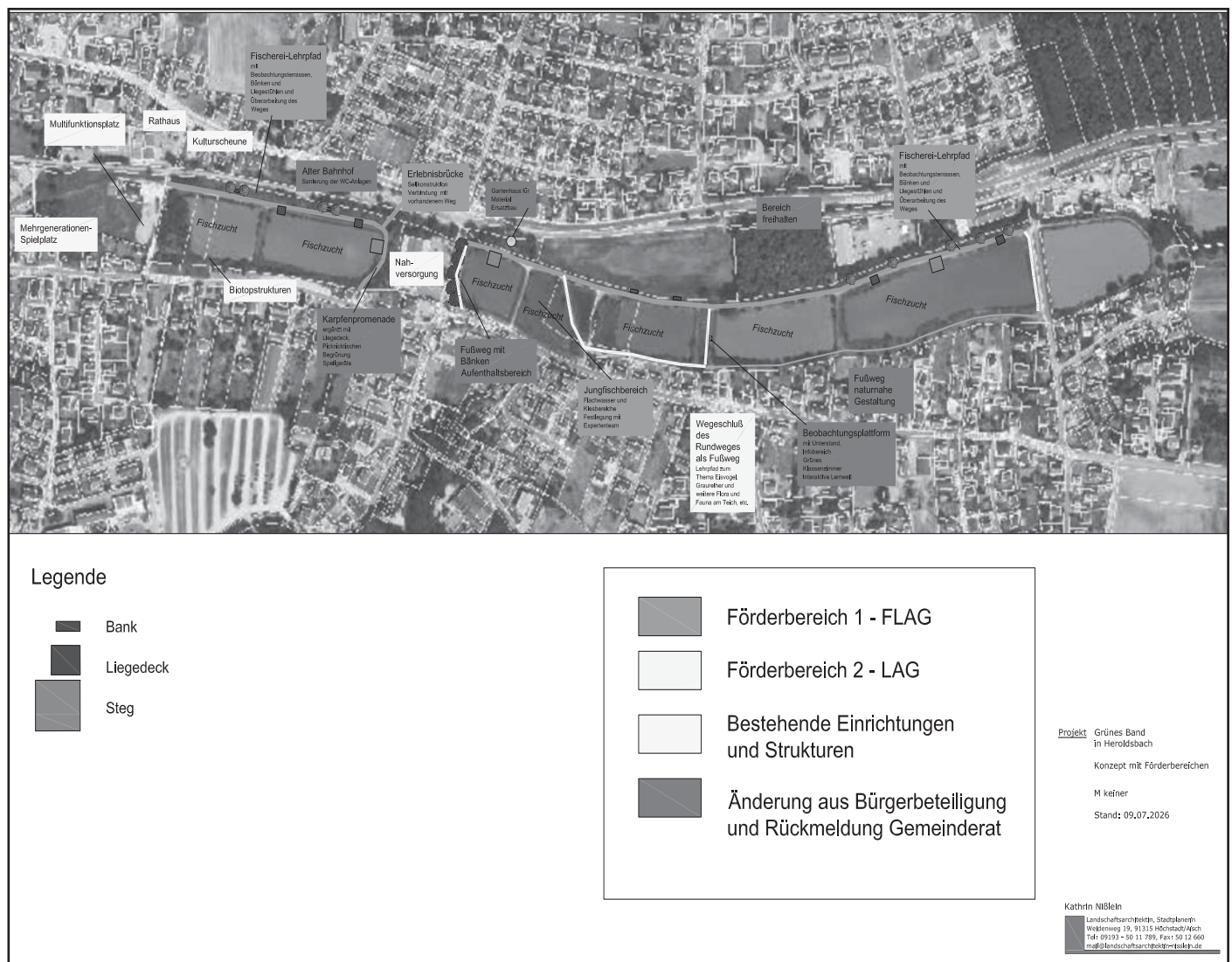
Das jetzige Projekt stellt somit keine einseitige Investition dar, sondern ergänzt die bereits in anderen Ortsteilen umgesetzten Maßnahmen und trägt zur weiteren Entwicklung der Gesamtgemeinde bei.

Themenbereich – Statements:

- Sicherheit für Kleinkinder (ertrinken)!
- + Nutzung als Naherholungsfläche sinnvoll, aber bitte ????? Größe, - naturbelassene Wege, Pflege ehrenamtlich, Anwohner, - möglichst keine laufenden Kosten
- Belastet doch bitte wenigstens ein kleines Stück vom „alten Heroldsbach“ (stetige Veränderung durch Neubauten usw.)
- Viel zu großdimensioniert!
- Gute Idee!
- Ein schöner Weg unterbrochen mit Bänken bei denen man ausruhen kann würde reichen!
- Bänke + Tische

Heroldsbach, 08.07.2026

Ihre Gemeindeverwaltung



Kirchweih in Heroldsbach -Verkehrseinschränkungen-

Im Zeitraum Samstag, 25.07.2026 bis einschließlich Montag, 27.07.2026 findet in diesem Jahr die Kirchweih Heroldsbach auf und um den Dorfplatz statt.

Aufgrund der Kirchweih ist die Ortsdurchfahrt Heroldsbach (Kreisstraße FO 13) und die Wimmelbacher Straße (Kreisstraße FO 3) im Bereich des Dorfplatzes

**im Zeitraum Freitagnachmittag, 24.07.2026
bis einschließlich Dienstagvormittag, 28.07.2026**

komplett gesperrt.

Der Verkehr wird über die Ringstraße und Schloßstraße sowie die Adelsgasse umgeleitet. Die Bushaltestelle Heroldsbach-Nord kann während der Kirchweih nicht bedient werden.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den gesperrten Bereich in dieser Zeit möglichst weiträumig zu umfahren. Auf den Umleitungsstraßen gilt Tempo „30“.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Gemeinde Heroldsbach



Gemeindebücherei

Gemeindebücherei St. Michael Heroldsbach

Jubiläum 40 Jahre

Die Gemeindebücherei kann auf über 40-jährige Geschichte blicken (Coronajahre ausgenommen) und nahm das zum Anlass am Freitag, dem 3.7.26 ein Jubiläum zu feiern.

Unter der Trägerschaft der Kath. Kirchenstiftung, Diözese Bamberg, vertreten durch Herrn Ordinariatsrat Christian Kainzbauer-Wütig, auch 1. Vorsitzender der kath. Erwachsenenbildung Bamberg und Frau Diplombibliothekarin Melanie Dirauf, der Gemeindeverwaltung Heroldsbach Herrn Edgar Büttner, seinerzeit 1. Bürgermeister mit 4 neugewählten Gemeinderäten, konnte Pfarrer Klaus Weigand einen sehr eindrucksvollen, nachdenklich stimmenden Gottesdienst gestalten - bezogen auf die sinnvoll genutzte Zeit im jetzigen Alltag, die Wertigkeit des hier gelebten Ehrenamts. Als Geschenk überreichte er einen bunten Schirm, der die Vielfalt darstellt und ließ die guten Wünsche für die Zukunft hierauf festhalten.

Anschließend gab Herr Büttner einen kurzen Abriss über die Verhandlungen zum Büchereivertrag und dessen Kostenaufteilung.

Die Bücherei wird von acht ehrenamtlich arbeitenden Damen unter Leitung von Fr. Ingeborg Zettelmaier geführt, die kurz die Fakten aufzählte z.B. - man bringt sich mit ca. 260 Stunden jährlich offiziell, plus ca. 425 Extra-Stunden ein, resultierend aus Ausleihe, Fortbildung, Lesung, Buchbesprechungen und Tagungen. Es stehen ca. 5800 Medien zur Verfügung, im Jahre 2025 erfolgten 3905 Ausleihen an zwei wöchentlichen Nachmittagen und einem Sonntag im Monat.

Besondere Auszeichnung erfolgte für langjährig tätige

Mitarbeiter, wie Frau Barbara Vortmann, Frau Gundi Müller, Frau Maria Kraus und Frau Ingeborg Zettelmaier. Die Krönung danach stellte die Verleihung des „Silbernen Siegels“ für hervorragende Büchereiarbeit da, worauf man besonders stolz ist (das Goldene Siegel wurde bereits 2024 verliehen). So viele Ehrungen machten durstig - man konnte bei dem dann folgenden Sekttempfang sich gemeinsam austauschen und hatte Zeit für Gespräche.



Am nächsten Tag, am Samstag, den 4.7.26, hatten alle Familien Gelegenheit, am Büchereifest teilzunehmen und bei zahlreichen Aktivitäten Neues auszuprobieren und natürlich die Räumlichkeiten der Bücherei kennenzulernen bzw. sich mit Büchern/Zeitschriften etc. einzudecken.

Ein großer Bücherflohmarkt, verschiedene Spielstationen, Malmöglichkeiten, Lesezeichen basteln, sowie eine Luftballons-Aktion fanden großen Anklang - es konnten über 100 Besucher begrüßt werden. Ein reichhaltiges kostenloses Kaffee-Kuchenbuffet rundete das Fest ab. Den Sponsoren Fa. T. Gügel, Saftkupfer, VR-Bank Heroldsbach sowie der Gemeinde Heroldsbach, die einen Scheck überreichte, sei nochmal ausdrücklich gedankt.

Zwei gelungenen Tage in Harmonie und Freude - Ansporn sich ehrenamtlich zu engagieren.



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Seelenpause - Gruppe für pflegende Angehörige

Austausch mit anderen, die mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind:
Wie soll es weitergehen? Wie soll / kann ich das schaffen?
Kennenlernen neuer Lösungswege im Umgang mit den Pflegebedürftigen
und Informationen über Hilfsangebote.

Ein Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Bei Bedarf können Angehörige, die die Gruppe besuchen, nach vorheriger Absprache für die Zeit des Treffens ihre zu Betreuenden in der Diakonie-Tagespflege Heroldsbach vorbeibringen. Bitte melden Sie sich dafür rechtzeitig beim Team der Tagespflege unter Tel. 09190 995916.



Wann?

ab September 2026 jeden 1. Montag im Monat
von 14.30 bis 16.30 Uhr

Wo?

Kuratenhaus Heroldsbach
Hauptstraße 7, 91336 Heroldsbach-Thurn

Kontakt und Anmeldung:

Fachstelle für pflegende Angehörige, Birgit Pohl, Mayer-Franken-Str. 40, 91301 Forchheim
Tel. 09191 6156071 | E-Mail: b.pohl@dwbf.de

www.dwbf.de/beratung-pflegende-angehoerige

Diakonie
Bamberg-
Forchheim

Festhalten,

was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgebereich Forchheim Hausen und Heroldsbach mit den Filialen Oesdorf, Poppendorf und Wimmelbach

Kath. Pfarramt St. Michael Heroldsbach,
Pfarrer-Dr.-Marquardt-Platz 3, 91336 Heroldsbach
Telefon: 09190/994930

Kath. Pfarramt St. Wolfgang Hausen,

Wunderburg 6, 91353 Hausen

Telefon: 0151 25329866

Pfarrer Klaus Weigand

Email: klaus.weigand@erzbistum-bamberg.de

Pfarrsekretärin Doris Reuschl, E-mail: ssb.forchheim@erzbistum-bamberg.de

E-Mail Heroldsbach: ssb.forchheim@erzbistum-bamberg.de
www.pfarrei-st.-michael-heroldsbach.de

Büroöffnungszeiten Heroldsbach: Di, Mi, und Fr: v. 9.00 - 12.00
Uhr, Donnerstag v. 15.30 - 17.30 Uhr

Büroöffnungszeiten Hausen: donnerstags von 9 - 12 Uhr

Bücherei St. Wolfgang Hausen

Öffnungszeiten: sonntags 10.30 – 11 Uhr

Gemeindebücherei St. Michael Heroldsbach

Pfr.-Dr.-Marquardt-Platz 5 – barrierefrei im Erdgeschoß, Behinderten-Parkplatz und andere vorhanden.

Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr; Donnerstag 16.30 – 18.30 Uhr.

In den Ferien nur donnerstags geöffnet.

Kontakt www.buecherei-heroldsbach.de, Tel.: mit AB 99 59 699, E-Mail buecherei@heroldsbach.de -

Folgen Sie uns auf Instagram [buecherei_heroldsbach](#)

Samstag, 18.07. Samstag der 15. Woche im Jahreskreis

12:00 Uhr Heroldsbach: **Trauung** Benita Wasserl und Nikolas Zenk

18:30 Uhr Heroldsbach: **Vorabendmesse**

Sonntag, 19.07. 16. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Hausen: **Seelsorgebereichsgottesdienst am Wasserrad**

musikalische Umrahmung vom Musikverein Buckenhofen

10:30 Uhr Heroldsbach: **Wort-Gottes-Feier bei der Cäcilia im Wald**

† Mitglieder des Gesangsvereins Cäcilia

Dienstag, 21.07. Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester

18:30 Uhr Wimmelbach: **Hl. Messe**

Mittwoch, 22.07. Hl. Maria Magdalena

09:30 Uhr Heroldsbach: **Hl. Messe**

14:00 Uhr Heroldsbach: **Aktiv-Kreis für Senioren**

18:30 Uhr Oesdorf: **Hl. Messe**

† Alfred Händel zum 1. Jahrtag

Donnerstag, 23.07. Hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas

18:00 Uhr Hausen: **Friedensrosenkranz**

18:30 Uhr Hausen: **Hl. Messe**

Freitag, 24.07. Hl. Christophorus

18:00 Uhr Hausen: **für unsere Firmlinge „Firmung was geht ab?“**

Samstag, 25.07. Hl. Jakobus, Apostel

10:00 Uhr Hausen: **für unser Firmlinge „Firmung was geht ab?“**

18:30 Uhr Oesdorf: **Vorabendmesse**

† Anna Dippacher und Anna Röckelein

Sonntag, 26.07. 17. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die kirchliche Jugendpflege und -fürsorge

08:00 Uhr Hausen: **Hl. Messe**

† Susanne Stadter zum Geburtstag und verst. Angeh.

09:00 Uhr Heroldsbach: **Hl. Messe zur Kirchweih**

† Helmut, Stilla, Maria und Josef Fees

† Willibald und Maria Heilmann und † Leona Sailmann

Radwallfahrt 2026

Am Samstag, dem 11.07.2026 fand zum fünften Mal die Radwallfahrt nach Gößweinstein statt. Wir starteten um 04:30 Uhr mit rund 30 Personen an der Kirche in Hausen Richtung Gößweinstein. Auf unserem gemeinsamen Weg beteten wir an 4 vorbereiteten Gebetsstationen und stärkten uns bei einem gemeinsamen Frühstück im Gasthaus „Mühlhäuser“ in Wannbach.

Um 9 Uhr feierten wir gemeinsam im Rahmen eines Gottesdienstes unsere Ankunft in Gößweinstein, anschließend begingen wir den Kreuzweg zum „Hohen Kreuz“. Sehr er-

freulich war die Unterstützung durch weitere Gläubige, welche per Auto anreisten.

Die Rückfahrt gestaltete jeder für sich selbst, bis wir uns um 15 Uhr in Gosberg an der Kapelle wieder zusammenfanden. Nachdem wir den „Engel des Herrn“ gesungen hatten, fuhren wir gemeinsam wieder zurück nach Hausen. Die Pilger wurden mit Glockengeläut empfangen und erhielten den Segen von Pfarrer Klaus Weigand. Auf der Pfarrwiese ließen wir den Tag bei einer gemeinsamen Brotzeit gemütlich ausklingen.

Sehr schön zu beobachten war das rücksichtsvolle Fahren aller Teilnehmer, welche stets bereit waren aufeinander zu warten und sich gegenseitig zu unterstützen. Vielen Dank dafür!

PS: Termin für nächstes Jahr ist der Sa. 10.07.2027



„Wandere mit – bleibe fit“

Einladung zur **Rund - Wanderung** von Kleinlesau zur Neumühle im Ailsbachtal

Wann: **Samstag, den 18. Juli 2026**

Treffpunkt: Parkplatz am Bahnhof **Heroldsbach**

Abfahrt: **9.00 Uhr**

Anfahrt über: B470 - Gosberg - Kirchehrenbach - B470 - Behringersmühle - Tüchersfeld - Rackersdorf - Kleinlesau (Parkplatz)

Wanderroute:

Vom Parkplatz am östlichen Ortsende von Kleinlesau wandern wir durch den „Hohen Grund“ nach Pfaffenberg und Zauppenberg zur Ludwigshöhle. Von hier führt ein Fußpfad auf halber Höhe am Ailsbach entlang nach Neumühle im Ailsbachtal. Oben thront majestätisch die Burg Rabenstein. Im Gasthof Neumühle ist Mittagsrast. Der Rückweg führt wieder auf die Höhe nach Zauppenberg und Pfaffenberg und über den Kreuzgraben erreichen wir den Parkplatz in Kleinlesau

Wanderstrecke: ca. 9,6 km

Wanderführung Udo Danke, Tel. 09190 - 224

PS: Ich bitte euch, mir die Teilnahme an der Wanderung bis **Freitag, 17. Juli 18.00 Uhr** mitzuteilen, damit die Wirtin die entsprechende Anzahl Plätze reserviert.

Vielen Dank

Gebetsstätte Heroldsbach

Katholische Kirchenstiftung,

Am Herrngarten 9, 91336 Heroldsbach,

Tel. 09190 997587, Fax 09190 997468

E-Mail: info@gebetsstaette-heroldsbach.de

Rektor der Gebetsstätte: Pater Markus Johannes Straubhaar CRVC

Kooperator: Pater Andrej Maria Poop CRVC

Pensioniert: Pater Dietrich von Stockhausen CRVC

Sprechstunden: nach Vereinbarung

Sekretärin der Gebetsstätte: Frau Anna Martina Di Ciero

Alle Gottesdienste werden im Livestream übertragen: siehe www.gebetsstaette-heroldsbach.de
Tag- und Nachtanbetung des Allerheiligsten Sakrament des Altares (Krypta/Gnadenkapelle, s. Aushang)

Freitag, 17. Juli 2026 – Freitag der 15. Woche im Jahreskreis – Einkehrnachmittag mit Pfarrvikar Rainer Herteis (s. Sonderprogramm) - Sühnenacht

15:00 Uhr (MK) Legionsgebete und Rosenkranz

16:00 Uhr (MK) Hl. Messe für leb. und verst. der Legion Mariens – Predigt: Pfarrvikar Rainer Herteis, anschl. euch. Anbetung und Einzelsegen

17:15 Uhr (RK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (RK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz anschl. (Krypta) Beginn Sühnenacht mit euch. Anbetung, Rosenkranz u. Gebete zu den vereinten Herzen Jesu u. Mariens bis 02:00 Uhr

Samstag, 18. Juli 2026 – Samstag der 15. Woche im Jahreskreis

08:45 Uhr (RK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

10:00 Uhr (RK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz

13:45 Uhr (RK) Rosenkranz und Beichtgelegenheit

15:00 Uhr (RK) Hl. Messe für die ungeborenen Kinder

19:00 Uhr (GK) Mariengebetsstunde bis 22:00 Uhr in der Gnadenkapelle vor ausgesetztem Allerheiligsten

Sonntag, 19. Juli 2026 – 16. Sonntag im Jahreskreis – Einkehrtag Tamilische Gemeinde Nürnberg

10:30 Uhr (RK) Hl. Messe Tamilische Gemeinde Nürnberg, anschl. Pilgersaal bis 14:55 Uhr

09:45 Uhr (MK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

11:00 Uhr (MK) Hl. Messe für P. Dietrich von Stockhausen CRVC zur Genesung

13:30 Uhr (RK) gemeinsames Gebet der Pilger und Beichtgelegenheit ab 14:00 Uhr

15:00 Uhr (MK) euch. Anbetung Tamilische Gemeinde Nürnberg bis 16:45 Uhr, anschl. Pilgersaal bis 18:00 Uhr

15:00 Uhr (RK) Hl. Messe

17:15 Uhr (RK) Rosenkranz und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (RK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz

Montag, 20. Juli 2026 – Montag der 16. Woche im Jahreskreis – Hl. Apollinaris, Hl. Margareta

17:15 Uhr (RK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (RK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz u. von 20:30 Uhr (GK) Marienstunde vor ausg. Allerheiligsten bis 22:00 Uhr

Dienstag, 21. Juli 2026 – Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis – Hl. Laurentius v. Brindisi

17:15 Uhr (MK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (MK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 22. Juli 2026 – Hl. Maria Magdalena – Fest

13:45 Uhr (RK) euch. Anbetung mit Meditationen und Liedern mit Alfred Portzelt bis 15:10 Uhr

17:15 Uhr (MK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (MK) Hl. Messe, anschl. Zönakel der Marianischen Priesterbewegung

Donnerstag, 23. Juli 2026 – Hl. Brigitta v. Schweden, Mitpatronin Europas – Fest

08:45 Uhr (RK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

10:00 Uhr (RK) Hl. Messe für verst. Friedrich Sturmfeder-Horneck, anschl. Rosenkranz

11:00 Uhr (MK) Hl. Messe PG Pfr. Laurent Koch, anschl. Mittagessen und Führung

19:30 Uhr (RK) Ölbergandacht vor ausgesetztem Allerheiligsten

Freitag, 24. Juli 2026 – Freitag der 16. Woche im Jahreskreis – Hl. Christophorus, Hl. Scharbel Makhlef - Sühnenacht

10:00 Uhr (RK) Hl. Messe PG Glas Reisen auf Durchreise nach Sievernich und Führung

15:00 Uhr Kreuzweg

17:15 Uhr (MK) Rosenkranz vor ausgesetztem Allerheiligsten und Beichtgelegenheit

18:30 Uhr (MK) Hl. Messe, anschl. Rosenkranz anschl. (Krypta) Beginn Sühnenacht mit euch. Anbetung, Rosenkranz u. Gebete zu den vereinten Herzen Jesu u. Mariens bis 02:00 Uhr

Evang.-Luth. Pfarramt Hemhofen

I. Pfarrstelle: Pfarrerin Christiane Börstinghaus, Heppstädter Weg 6, Hemhofen, Tel. 09195 2336

II. Pfarrstelle: Pfarrerin Laura Stöhler, Wallweg 11a, Röttenbach, Tel. 09195 3489 oder 0151 70590875

Ev. Montessori Kinderhaus: n. n., Wallweg 11, Röttenbach, Tel. 09195 4095

Öffnungszeiten im Pfarramt Hemhofen:

Das Pfarramt ist Montag bis Donnerstag von 10:00 -12:00 Uhr und Dienstag von 17:00-19:00 Uhr besetzt.

Pfarramtssekretärin Gunhild Battes. Tel. 09195 2336

E-Mail: pfarramt.hemhofen@elkb.de

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

1. Termine

Samstag, 18. Juli 2026

10:00 Uhr Evangelische Kirchjugend in Hemhofen – Jugendradeln

Sonntag, 19. Juli 2026

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Franziskushaus in Röttenbach (Pfarrerin Christiane Börstinghaus)

Montag, 20. Juli 2026

16:30 Uhr Gottesdienst für kleine Leute im Franziskushaus in Röttenbach (Pfarrerin Laura Stöhler und Team)

20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Tröltzsch in Heroldsbach

Dienstag, 21. Juli 2026

09:00 Uhr Bastelkreis „Flinke Schere“ im Gemeindehaus in Hemhofen

15:30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis Hemhofen & Röttenbach im FORUM in Hemhofen; Beginn mit einem Gottesdienst in der katholischen Kirche Maria Königin

Samstag, 25. Juli 2026

09:00 Uhr Konfitag im Gemeindehaus in Hemhofen

Sonntag, 26. Juli 2026

10:00 Uhr Gottesdienst mit Reisesegen und Verabschiedung von Pfarrerin Laura Stöhler (Pfarrerin Laura Stöhler)

2. Gottesdienst für kleine Leute:

Wulli lädt alle kleinen Leute von 0 bis 5 Jahre und ihre Begleitung herzlich ein zum nächsten Krabbelgottesdienst am Montag, den 20. Juli 2026 um 16:30 Uhr ins Franziskushaus in Röttenbach.

Dabei kommt Wulli einem großen Wunder auf die Spur: Wie werden nur alle die Menschen um Jesus herum satt von ein paar Broten? Wir probieren das mit dem Teilen gleich selbst aus und picknicken im Anschluss an den Gottesdienst miteinander. Bringt mit, was euch schmeckt und teilt, wenn ihr mögt.

Wulli und sein Team freuen sich auf Euch!

Mit den Sommerferien wird sich Wulli erstmal in eine Pause verabschieden.

3. Gottesdienst mit Reisesegen und Verabschiedung von Pfarrerin Laura Stöhler:

Am Sonntag, den 26. Juli 2026 wird Pfarrerin Laura Stöhler beim Gottesdienst um 10:00 Uhr in der Heilandskirche in Hemhofen verabschiedet. Da es auch der letzte Gottesdienst vor den Sommerferien ist, gibt es Segen für Ihre Reise. Musikalisch begleitet uns die Franziskusband.

Schön, wenn Sie mit dabei sind!

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit bei Getränken und Salatbuffet mit Pfarrerin Laura Stöhler ins Gespräch zu kommen und sich von ihr zu verabschieden.

Sie mögen gern einen Salat zum Buffet beitragen? Dann melden Sie sich bei Pfarrerin Börstinghaus oder bei Renate Warter. Pfarrerin Stöhler hat sich ein buntes Salatbuffet gewünscht. Machen wir als Gemeinde ihr die Freude eines gemeinsamen Essens.



Politische Parteien

FRAUENUNION Ortsverband Heroldsbach

**Einladung zu unserer Fahrt nach Regensburg -
Haus der Bayer. Geschichte und Nepal Himalaya Park**

Wann: **Samstag, 29. Aug. 2026**
Treffpunkt: **Bahnhof Heroldsbach**
Abfahrt Bus: **07:45 Uhr**

Aufenthalt im Haus der bayer. Geschichte ist von ca. 10:30 Uhr bis 14:00 Uhr geplant.

Zur Einführung der Dauerausstellung - Wie Bayern Freistaat wurde und was ihn besonders ausmacht - kann im Foyer der Film „Was vorher geschah“ mit den bayer. Schauspielern Christoph Süß und Christian Springer angesehen werden. (Dauer 15-20 Minuten).

Aktuell findet zusätzlich die Sonderausstellung „Brennpunkt Bayern. Hitler und der Kampf um die Demokratie“ im Donausaal des HdBG statt.

Hier ist der Film „Großes Kino aus Bayern zu den 1920er Jahren“ mit Luise Kinseher, Helmut Schleich, Max Uthoff und Christian Springer zu empfehlen. (Dauer ca. 20 Minuten)

Für die kulinarische Stärkung ist im Restaurant Brezeria im Museum ab 12:30 Uhr reserviert.

Um 14:00 Uhr fahren wir dann zum Nepal Himalaya Park nach Wiesent: Hier können wir von ca. 14:40 – 17:00 Uhr die asiatische Welt Nepals genießen:

Den Pavillon in der Mitte, um den sich kreisförmig der große Garten, der China Garten, Brücken die verbinden und der Little Buthan sehr harmonisch schlängeln.

Danach fahren wir dann Richtung Bad Abbach-Lohstadt zum Restaurant Gasthof Perzl an der Donau zum Abendessen. Wir genießen hier Getränke, das bayerische Bier und Essen und den besonderen Flair der Donau.

Die Rückfahrt ist für ca. 19.30 geplant, damit wir etwa um 21.30 Uhr wieder zufrieden und glücklich daheim ankommen.

Die Kosten für die Fahrt betragen 21,00 € zuzüglich Eintritt HdBG 5,00 € (Kinder u. Studenten frei) und Himalaya Park 12,00 € (Kinder ab 6 J. 2,00 €)

Eingeladen sind alle Mitglieder, Gönner und Unterstützer der Frauen Union Heroldsbach sowie der CSU.

Bitte meldet euch baldmöglichst per Mail bei **LBezold@gmx.de** oder unter **Tel.Nr. 0171 1051593** an ... und überweist die Kosten incl. Eintrittsgelder von 38,00 € auf das Konto der **CSU Frauen Union OV Heroldsbach DE77 7639 1000 0004 9119 20**

Wir freuen uns auf gemeinsame schöne Stunden!

Eure Frauen Union Heroldsbach



Vereine und Verbände

Musikverein Heroldsbach e.V. www.musikverein-heroldsbach.de

Sommerfest zum Abschluss des Musikjahres

Bei strahlendem Sommerwetter feierte der Musikverein Heroldsbach sein diesjähriges Sommerfest am Musikheim – und alle Generationen waren musikalisch vertreten. Die Musikalische Früherziehung, die Blockflötengruppen sowie alle Orchesterstufen präsentierten sich mit abwechslungsreichen Auftritten und sorgten für einen festlichen Rahmen zum Abschluss des Musikjahres.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, und die jüngsten Besucher konnten sich in der Hüpfburg, bei Tattoos und verschiedenen Spielen austoben. So war für jede und jeden etwas geboten, und es entstand ein fröhlicher, gemeinschaftlicher Tag für die ganze Gemeinde.

Ein besonderer Moment war die Verleihung der Urkunden und Abzeichen an die Musikerinnen und Musiker des Jeki Orchesters für die bestandene Juniorprüfung sowie an alle, die erfolgreich das **D1 (Bronze)** oder **D2 Abzeichen (Silber)** des Nordbayerischen Musikbundes abgelegt haben. Der Musikverein ist sehr stolz auf diese Leistungen!

Zusätzlich durfte sich der MVH über eine besondere Auszeichnung freuen: Für seine herausragende Jugendarbeit wurde ihm der **Junior Award der Nordbayerischen Bläserjugend** verliehen – ein schönes Zeichen der Anerkennung für das kontinuierliche Engagement im Nachwuchsbereich.



(im Bild: Vorsitzende Diana Werner, Jugendleitung Anna Häfner, Musikalischer Leiter Bernhard Schleicher, Ann-Cathrin Weiß Verbandsjugendleitung NBBJ)

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz zum Erfolg dieses Sommerfestes beigetragen haben.

Aufruf an alle Mitglieder, Musikerinnen und Musiker sowie ehemalige Weggefährten

Liebe Mitglieder, liebe Musikerinnen und Musiker, liebe Ehemalige,

unser Gründungsmitglied und Ehrenvorstand **Hans Siebenhaar** hätte in diesem Jahr seinen **100. Geburtstag** gefeiert. Kaum jemand hat den Musikverein so geprägt wie er: mit seiner Leidenschaft, seiner Beharrlichkeit, seinem Humor und seinem unerschütterlichen Glauben daran, dass Musik Menschen verbindet. Ohne Hans wäre unser Verein nicht das, was er heute ist — lebendig, stark verwurzelt und voller Gemeinschaftsgeist.

Aus diesem Grund möchten wir seinem 100. Geburtstag **besondere Priorität** geben und gemeinsam seiner gedenken. Wir laden euch herzlich ein, **am Freitag, den 21. August 2026 um 18 Uhr**, zu einer kurzen Gedenkfeier auf dem **Friedhof Heroldsbach** zusammenzukommen. Dort wollen wir ihm eine Geste der Ehre erweisen und dankbar an sein Wirken erinnern.

Im Anschluss laden wir ins Musikheim zu einem kleinen Umtrunk ein. Dort ist Raum für Geschichten, Erinnerungen und all die kleinen Anekdoten, die Hans' Persönlichkeit und sein Vermächtnis lebendig halten.

Herzliche Einladung an alle, denen Hans und der Musikverein am Herzen liegen. Wir wollen gemeinsam zeigen, dass seine Spuren weiterwirken.

Die Vorstandschaft
Musikverein Heroldsbach

Gesangverein Cäcilia Heroldsbach e. V.

Einladung zum 50. Grillfest

Am **Sonntag, den 19. Juli 2026**, lädt der Gesangverein Cäcilia herzlich zum **50. Grillfest** an der Hagenau (Hollergasse geradeaus bis zum Waldrand) ein.

In diesem Jahr feiern wir ein ganz besonderes Jubiläum: **das 50. Grillfest**. Aus diesem Anlass erwartet unsere Gäste ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Der Tag beginnt mit einem Wortgottesdienst. Für Unterhaltung am späten Nachmittag sorgt die Heroldsbacher Volksmusik, Auftritte des Kinder- und Jugendchors, des Kneipenchors und der KlangALLEe.

Für das leibliche Wohl ist mit den üblichen Spezialitäten selbstverständlich bestens gesorgt. Eine Aperitivo-Bar mit Antipasti sowie eine Hüpfburg und Kinderschminken für unsere kleinen Gäste runden das Angebot ab.

Der Gesangverein Cäcilia Heroldsbach freut sich darauf, gemeinsam mit der gesamten Bevölkerung, allen Vereinsmitgliedern, Freunden und Gästen dieses besondere Jubiläums-Grillfest in geselliger Atmosphäre zu feiern.

Vorschau:

Kerwafreitag, 24. Juli 2026, ab 18:00 Uhr: Traditionelles **Rehragoutessen** am Sängersheim in der Wimmelbacher Straße.

Heimat- und Trachtenverein Heroldsbach e. V.

Liebe Heimat-, Trachten- und Brauchtumsfreunde,

vom 25. bis 27. Juli 2026 findet die Heroldsbacher Kirchweih wieder auf dem Dorfplatz statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, alle Gäste sind zur Heroldsbacher Kerwa auf dem Dorfplatz sehr herzlich eingeladen.

Die Kerwasmadla und Kerwasbörschla und der Heimat- und Trachtenverein Heroldsbach e.V. laden die gesamte Bevölkerung sehr herzlich zum Besuch und Mitfeiern ein. Für jede Witterung – Sonne und Regen – wird für ihren Schutz ein modernes Zelt aufgestellt. Nach eifrigen Vorbereitungen wird am Samstag der Kirchweihbaum aufgestellt, am Sonntagmorgen der Festgottesdienst (9.00 Uhr) gefeiert, die Kerwasbörschla holen das Fässla (Sonntag gegen 15.00 Uhr) und am Montag wird der Eierring rausgetanzt (Montag gegen 18.00 Uhr). Beachtet bitte das unterschiedliche Musikangebot zur Heroldsbacher Kerwa; es werden traditionelle Blasmusik, aber auch moderne Songs für die junge Generation gespielt. An alle Generationen ergeht besondere Einladung. Die Kerwa sollte ein großes Familienfest in der Mitte der Gemeinde werden, unterstützen Sie bitte die Jugend. Am Sonntagnachmittag können sie dann verschiedene fränkische Tänze der Trachtentanzgruppe um 17.30 Uhr bewundern. Unterstützen Sie bitte unsere Heroldsbacher Kerwa!

Auch das **Annafest** wollen wir zur Auftaktveranstaltung mit unserer Trachtentanzgruppe am Samstag, den 25. Juli um 13.50 Uhr unterstützen. Hierzu findet am Freitag, den 17. Juli 2026 um 20.00 Uhr ein wichtige Tanzprobe statt.

Mit freundlichen Grüßen
Edwin Dippacher
1. Vorsitzender

Seniorenhilfe WIR für UNS eG

Einladung zu Walk-and-Talk

Wir wollen am **Freitag, den 24. Juli 2026 um 14 Uhr** unsere nächste Walk-and-Talk- Wanderung anbieten. Künftig wird jeden 3. Freitag im Monat dieses Angebot zum „Gehen-und-Reden“ stattfinden.

Es sind alle Seniorinnen und Senioren eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Lediglich seinen Verzehr muss jeder selbst bezahlen.

Wir starten wieder am Busbahnhof. Von dort geht es über den Radweg und die Erlebnisfläche zum Mehrgenerationenspielfeld und nach kurzem Aufenthalt weiter über Am Herrengarten zur Gebetsstätte, wo wir kurz verweilen und zur Ruhe kommen wollen. Anschließend gehen über die Schlossstraße zum Gasthof Freund. Nach einer kurzen Erfrischung machen wir uns wieder auf den Weg zurück zum Busbahnhof. Die Gehstrecke beträgt ca. 2,5 km.

Bitte auf Sonnenschutz und evtl. Regenschirm achten!

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Mathias Abbé, Tel. 09190-1276 oder E-Mail an wir-fuer-uns@t-online.de an. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

Das Walk-and-Talk-Organisationsteam

Einladung zur zweiten IT-Sprechstunde im Juli 2026

In den IT-Sprechstunden können Sie sich kostenlos Geräte und Apps erklären lassen oder Rat bei Problemen holen. Sie finden alle vier Wochen statt. Jeweils einer unserer IT-Experten wird Ihnen persönlich für Auskünfte zur Verfügung stehen und ganz individuell auf Ihre Wünsche eingehen.

Am Donnerstag, dem 30.07.2026, gibt es **von 15 Uhr bis 17 Uhr im Kuratenhaus, Hauptstraße 7 in Heroldsbach**, die nächste IT-Sprechstunde für Seniorinnen und Senioren zu

Smartphone, Tablet und Laptop.

Anmeldung für diese IT-Sprechstunde bitte bis 27.07.2026 bei unserem Telefondienst: montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr unter Telefon 09190-929241. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, zu welcher App bzw. zu welchem Gerät sie Fragen oder womit sie Probleme haben.

Das Vorstandsteam der WIR für UNS eG

Mathias Abbé Marianne Karper-Imig Josef Lersch

Reduzierte Telefonbereitschaft

Liebe Seniorinnen und Senioren,

vom 3. August 2026 bis 28. August 2026 wird unser Telefondienst nur eingeschränkt erreichbar sein. Wir werden Ihre Hilfeanfragen aber weiter über unseren Anrufbeantworter unter Tel. 09190-929241 entgegennehmen und uns bemühen, Ihre Wünsche zu erfüllen.

Ab 31. August 2026 sind wir im vollen Umfang wieder für euch da.

Wir wünschen allen eine schöne Sommer- und Erholungszeit!

Euer WIR-für-UNS-Team

Kerwasburschen & -madla Oesdorf



Die Kerwasburschen & -madla Oesdorf freuen sich, eine Spende im Wert von 440 Euro an den Elternbeirat der Champini Bewegungskindertagesstätte Oesdorf übergeben zu haben.

Die Spende erfolgte in Form von zwei Biertischgarnituren, die von den Weißenburger Werkstätten – einer Dienst- und Hilfsorganisation für Menschen mit Behinderung – gefertigt wurden. Im Rahmen des Sommerfestes der Kindertagesstätte am 10. Juli 2026 konnten die Biertischgarnituren feierlich an den Elternbeirat sowie die Leitung der Einrichtung übergeben werden.

Mit dieser Spende möchten die Kerwasburschen & -madla Oesdorf nicht nur die Kindertagesstätte unterstützen, sondern auch ein Zeichen für Inklusion setzen. Die bewusste Entscheidung für Produkte aus einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung unterstreicht dieses Anliegen.

Die neuen Biertischgarnituren sollen künftig bei Bastelnachmittagen, Sommerfesten, Feiern und vielen weiteren Veranstaltungen zum Einsatz kommen und den Kindern, Eltern sowie dem gesamten Team der Kindertagesstätte lange Freude bereiten.

Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, Gönnern sowie Unterstützern der Kerwasburschen & -madla. Erst durch ihren tatkräftigen Einsatz und ihre großzügige Unterstützung werden solche Spendenaktionen möglich. Auf diese Weise können wir auch künftig einen Teil des Erlöses an den Ortsteil Oesdorf zurückgeben und so einen Beitrag für das Gemeindeleben leisten.

Brieftaubenvereine „Sturmvogel“ Heroldsbach

Mit dem 9. Preisflug ab **E t a i n** / Frankreich wurde das Reiseprogramm des Regionalverbandes Frankenland 752 fortgesetzt. 1742 Tauben aus 74 Schlägen waren am Start. Die RV Forchheim war mit 201 Tauben aus 7 Schlägen, die RV Heroldsbach mit 110 Tauben aus 5 Schlägen und die RV Fränkische Schweiz mit 589 Tauben aus 23 Schlägen beteiligt. Der Auflauf der Tauben erfolgte um 7.10 Uhr bei guten Flugverhältnissen. Die Siegertaube, ein jähriges Weibchen wurde um 11.14 Uhr in Hausen bei Sportfreund Günter Winkler gestoppt. Die Taube erreichte 1613 Flugmeter/min., was einer Fluggeschwindigkeit von ca. 97 km/h. gleichkommt. Die Siegertaube der RV Heroldsbach erreichte 1558 Flugmeter/min. und sitzt auf dem Schlag von Herbert Hack.

TOP TEN

Herbert Hack erreicht die Plätze 1 u. 3 – 6, SG Seubert Hans-Peter u. Waltraud Rang 2, 9 u. 10, Matoshi M. u. Mimoza Pl. 7, Saam Helmut Pl. 8

Ergebnisse:

Hack H. setzt 30 Tauben und macht 12 Preise.

SG Seubert 25/10, SG Matoshi 16/4, Saam H. 20/8, SG Wahl-Wagner 19/5.

Der RV-Preis für die Siegertaube geht an Hack Herbert. Paul Benkert stiftet auf einer 3-er Serie B einen Sachpreis. Erringer: H. Hack.

Sportfreund Hermann Wunderlich stiftet einen E-Preis auf die 3 schn. Tauben. Erringer: H. Hack.

Die Bronze Medaille des Deutschen Brieftaubenverbandes erringt die SG Matoshi. Gewertet wurden die 3 schn. Tauben von 6 Vorbenannten. Herzlichen Glückwunsch!

Preiszeit: ca. 30 Minuten.

Georg Wahl, Berichterstatter

Gesangverein Hausen e. V. www.gesangverein-hausen.de

CHORIOSO

Chorprobe am Freitag, den 17.07.2026 um 19:00 Uhr; ist die letzte Chorprobe vor den Ferien, nächste Chorprobe ist am Freitag, den 18.09.2026 um 19:00 Uhr

CHOROfeen

Chorprobe am Dienstag, den 21.07.2026 um 19:30 Uhr ist die letzte Chorprobe vor den Ferien, nächste Chorprobe ist am Dienstag, den 15.09.2026 um 19:30 Uhr

CHORili

Chorprobe am Mittwoch, den 15.07.2026 von 13:00 bis 14:00 Uhr.

Aufgrund der Schulaktionen in den letzten Schultagen vor Ferienbeginn war am Mittwoch die letzte Chorprobe. Wir wünschen eine wunderschöne erholsame Ferienzeit und sehen uns im September wieder.

Jagdgenossenschaft Hausen II Sitz Wimmelbach

Einladung zur nicht öffentlichen Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Hausen II

Liebe Jagdgenossen,

wir möchten Sie zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Hausen II Sitz Wimmelbach am **Donnerstag, 30.07.2026 um 18 Uhr** im Gasthaus „Zum Hirschen“ herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Verlesung des letzten Protokolls
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht durch den Kassier
5. Bericht des Kassenprüfers und Entlastung des Kassiers, Schriftführers und der gesamten Vorstandschaft
6. Bericht des Jagdpächters
7. Wahl einer neuen Vorstandschaft zum 01.04.2027
8. Beschluss über die Aktualisierung/ Änderung der bestehenden Satzung
9. Beratung und Beschluss über die Verlängerung des aktuellen Jagdpachtvertrags
10. Verwendung des Jagdpachtschillings
11. Wünsche und Anregungen

Es wird darauf hingewiesen, dass nach §3 der Satzung der Jagdgenossenschaft drei Jagdgenossen vor Ausübung ihrer Mitgliedschaft verpflichtet sind, Veränderungen im Grundstückseigentum unter Vorlage eines Grundbuchauszuges der Jagdgenossenschaft nachzuweisen. Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass eventuelle Anträge bis spätestens 23.07.2026 schriftlich beim Jagdvorsteher abzugeben sind. Die zu beschließende Satzung ist im Rathaus der Gemeinde Hausen zur Einsichtnahme ausgelegt.

Dieter Gößwein
Schriftführer

Klaus Haagen
Jagdvorsteher

Projekt Zwei-Fünf e. V.

Malen, schneiden, kleben, messen... und dabei etwas über Liebe lernen:

Jede Woche lernen insgesamt zwischen 400 und 600 Kinder etwas Neues bei den Programmen. Vor kurzem wurden mit den Jüngeren Lineale gebastelt; viele Kinder haben oft **nur bei uns** eine Schere oder einen Kleber in der Hand.

Nazareth Haus hat nämlich das Ziel, Kinder ganzheitlich zu fördern. So wie Jesus an „Weisheit, Alter und Gnade bei Gott und den Menschen“ (Lukas 2,52) aufwuchs, wollen wir Kinder auch darin unterstützen, sich in allen Lebensbereichen gut zu entwickeln.

An diesem Tag konnten sie, nach dem grobmotorischen Spiel auf dem Spielplatz, auch ihre Feinmotorik mit dem Malen und Basteln üben. Dann haben sie auch das Messen ausprobiert und sind dabei gleich mit Mathematik und Zahlen in Kontakt gekommen. Geistlich ging es um Gottes unmessbare Liebe, **„die Breite und Tiefe und Länge und Höhe der Liebe Christi“** (Epheser 3,18).

Auch während der freien Spielzeit geht es darum, Kindern Annahme, Liebe und Freude weiterzugeben. Dabei fallen einem immer wieder Kinder auf, die mehr Unterstützung oder Schutz brauchen: zum Beispiel der Junge mit den Wunden an den Ohren, die ihm sein Großvater als Strafe zugefügt hat, oder das kleine Mädchen, dessen Großmutter am Tor mit verletzter Hand auf sie wartet, eine Verletzung die ihr Sohn, der Vater des Mädchens, ihr im Rausch angetan hat. Wir fragen nach, wir beten, wir machen Hausbesuche, gehen, wenn nötig, zu Behörden und lassen los, in Gottes Hand, wenn es für von unserer Seite keine Hilfsmöglichkeiten mehr gibt.

Die zwei Kinder vom Beispiel konnten wir jetzt in unser Patenprogramm aufnehmen, und ihnen dadurch mehr **Stabilität, Perspektive auf eine Zukunft**, Familienberatung und viel mehr anbieten.



Wenn du Pate für ein Kind werden willst oder in andere Weise Teil von echter Veränderung sein willst, dann nimm mit uns Kontakt auf.



Unser Spendenkonto:
VR Bank Bamberg-Forchheim eG
Projekt Zwei-Fünf e.V.
IBAN: DE96 7639 1000 0002 5010 31
BIC: GRNODEF1FOH
Vorstand: Franz Renker

Spenden sind seit 2016 steuerlich absetzbar.
Bitte gebt vollständigen Namen und Adresse an, wenn Spenden abzusetzen sind.

Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e. V.

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,
in Zusammenarbeit mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg (Forstrevier Hallerndorf) laden wir Sie herzlich zu einer Vor-Ort-Beratung in die Wälder rund um Hausen ein.

Donnerstag, den 23.07.2026 um 18:00 Uhr
Treffpunkt: Forststraße gegenüber Firstberghof

Bei einem Rundgang durch unterschiedlich alte und verschieden bestockte Waldflächen, wollen wir den Umgang mit solchen Beständen besprechen und verschiedenen Fragen klären:

Wo sollte man Bäume für andere entnehmen? Wo brauche ich nichts tun?

Warum neue Bäume pflanzen und welche? Welche Alternativen gibt es?

Warum sterben so viele Kiefern ab, was kann man dagegen unternehmen? Speziell die Mistel, als Halbschmarotzer, setzt diesen zu. Welche Optionen bleiben dem Waldbesitzer? Der Staat greift dem Privatwaldbesitzer immer noch großzügig unter die Arme. Welche Fördergelder aktuell beantragt werden können, wird ebenfalls Thema sein.

Gerne werden von unserem Förster Matthias Koch und Revierleiter Felix Pimmer auch spontan weitere Waldthemen aufgegriffen und besprochen!

Die WBV freut sich auf Ihr Kommen!



Sportnachrichten

SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn Fußballabteilung

Ergebnisse:

Sonntag, 12.07.2026, 13:00 Uhr

SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn 2 (2:4) SpVgg Weisenohe 2

Tore: 2x Rühlmann J.

Herren, Kreisfreundschaftsspiel

Sonntag, 12.07.2026, 15:00 Uhr

SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn (1:4) SpVgg Hessdorf

Tor: 1x Götz P.

Herren, Kreispokal

Nächste Spiele:

Donnerstag, 16.07.2026, 18:30 Uhr

SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn 2 vs SpVgg Reuth 2

Herren, Kreisfreundschaftsspiel

Sonntag, 19.07.2026, 15:00 Uhr

SpVgg/DJK Heroldsbach/Thurn vs BSC Erlangen 2

Herren, Kreispokal

Tischtennis aktuell

Die Tischtennisabteilung der SpVgg-DJK Heroldsbach/Thurn lädt alle Jugendlichen und Erwachsenen herzlich ein, das Tischtennis-Sportabzeichen abzulegen.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Außerdem wird das Sportabzeichen von vielen Krankenkassen im Rahmen ihrer Bonusprogramme anerkannt.

Tischtennisschläger können bei Bedarf kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Info: Das Tischtennis-Sportabzeichen wird vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) als Teilleistung in der Disziplingruppe „Koordination“ des Deutschen Sportabzeichens anerkannt.

Termin: Montag, 27.07.2026 ab 18:30 Uhr

Ort: Hirtenbachhalle

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Reinfried Gößwein

TT-Abteilungsleiter

Tennis aktuell

Sensationeller Aufstieg in die Landesliga 1

Die **Herren 50** Tennis-Mannschaft hat in ihrer 1. Saison sensationell den Aufstieg in die Landesliga 1 geschafft. In acht Spielen blieb die Mannschaft um Kapitän Marco Rauscher ungeschlagen und konnte so am letzten Heimspieltag den Aufstieg klarmachen.



Spielernamen v.l.n.r. Dr. Dominik Hornung, Klaus Rascher, Marco Rauscher, Michael Stiller, Gerald Utz, Reinfried Gößwein, André Rauscher, Oliver Brandmayer, Andreas Hein, Jan-Paul Bierfelder, André Ducree, Ernst Kaufmann, Mannschaftsspieler nicht auf dem Bild: Uwe Wasserl, Andreas Müller

Erfolgreicher Saisonabschluss Juniorinnen U18:

Mit einem deutlichen 5:1 Sieg gegen RW Erlangen, konnten unsere Mädels die Medenspiele 2026 auf einem guten 3. Tabellenplatz in der BTV Nord Liga 3 abschließen.



Dartabteilung

Sommerpause!!!

Letztes Training vor der Sommerpause:

Mittwoch, den 22.07.2026 ab 19 Uhr

Sommerpause von 24.07. – 14.08.2026

Trainingsstart für die neue Saison 2026/27:

Mittwoch, den 19.08.2026 ab 19 Uhr

Wir wünschen eine schöne, erholsame Sommerzeit und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen. Vielleicht finden noch Andere von Euch Spaß am Darts, also kommt vorbei!

Good Darts

Silvia Maier (Schriftführerin)

DJK-SC Oesdorf

Informationen unserer Mannschaften und alles rund um unseren Verein finden Sie auf unserer Homepage:

www.djk-sc-oesdorf.de

Ergebnisse

Herren / Bezirksfreundschaftsspiele

DJK-SC Oesdorf – KSD Hajduk Nbg.

5:0

Torschütze: O. Bjelica, B. Marrouki, D. Zabergja, L.

Ibrahimovic, B. Mehmeti

Herren / Bezirksfreundschaftsspiele
DJK-SC Oesdorf – SpVgg Hausen
Torschütze: A. Temelkov, D. Zabergja

Nächsten Spiele

Herren / Bezirksfreundschaftsspiele
SO. 19.07., 15:00 Uhr
SC Germania Nürnberg – DJK-SC Oesdorf

Das Sportheim ist donnerstags ab 19:30 Uhr geöffnet!

SpVgg Hausen

Nordic-Walking-Kurs in den Sommerferien

Nordic-Walking verbessert:

- allgemeinen Fitnesszustand
- Kräftigung der Bauch- und Rückenmuskulatur
- Konzentration und Koordination
- Förderung von sozialen Kontakten
- Schulung der Rhythmusfähigkeit
- Stretching

Kursbeginn: Donnerstag, 6. August 2026
18.30 Uhr bis 20.00 Uhr.

Der Kurs ist für Anfänger, Geübte und Wiedereinsteiger geeignet und findet bei jedem Wetter statt, außer bei Gewitter!

Nichtmitglieder bezahlen eine Kursgebühr (5 x 90 Minuten) 35,- Euro, Vereinsmitglieder 15,- Euro

Mindestteilnehmer: 8

Höchstteilnehmer: max. 12

Wenn möglich, bitte eigene Stöcke und ein Getränk mitbringen!

Treffpunkt: Bei Claudia Rauscher Holzäckerstraße 30a in Hausen- Wimmelbach, mit direktem Zugang zum Wald.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter:
0176 431 03653 Gerne auch per WhatsApp

Ein Ferienkurs für Frauen Wahrnehmungstraining

für den Beckenboden mit Entspannungstechniken

(Keine Gymnastik!)

Ein kräftiger, trainierter Beckenboden ist ein Plus für Frauen jeden Alters!

Der Beckenboden

- stärkt das Verschlusssystem der Blase (beim Niesen, Husten, Lachen)
- wirkt positiv auf Schwangerschaft und Geburt
- stützt Gebärmutter und Blase nach Geburten, Operationen und in den Wechseljahren
- schützt vor Inkontinenzproblemen besonders bei Bindegewebsschwäche, Übergewicht und Haltungsschäden
- kann Rückenschmerzen und Hämorrhoiden vorbeugen, die Sexualität verbessern u.v.m.

Kursleitung: Claudia Rauscher
(Präventionsübungsleiterin, Kursleiterin
Körperzentrum Beckenboden)

Beginn: **Dienstag, 04.08.2026 17:30 Uhr**
5 x 60 Minuten

Kursgebühr: ab acht Teilnehmern 36,-€. Bei weniger Teilnehmern erhöht sich die Kursgebühr auf 46,-€ Mitglieder zahlen die Hälfte.

2:0

Kursort: Bürgerhaus in Hausen

Mitzubringen: Matte, Decke, Kissen, Knierolle und Socken.

Anmeldung und Info bei: Claudia Rauscher
Mobil 017643103658

Weitere Kursangebote finden sie unter:
www.spielvereinigung.hausen

Werbung

DRUCKHAUS DENNHARDT VERLAG



WIR ERREICHEN IHRE KUNDEN.

Senden Sie uns Ihre fertige Werbe-Anzeige,
Ihren Werbetext oder Ihre Anfrage einfach
per Email an: **info@dennhardt.net**
Wir helfen Ihnen, Ihre Werbung umzusetzen.
Ihr Team vom Druckhaus Dennhardt



Druckhaus
Dennhardt
Verlag

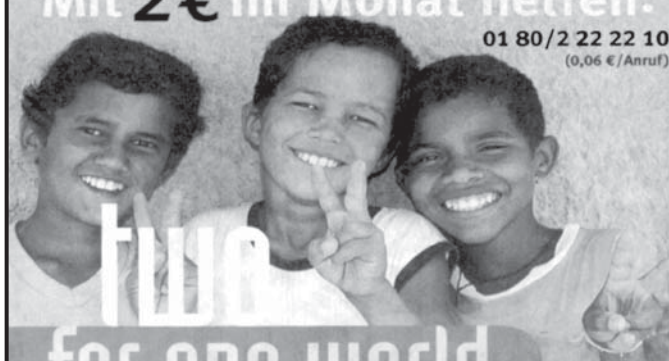
Printlösungen für Ihren Erfolg.*

WWW.DENNHARDT.NET
EMAIL: INFO@DENNHARDT.NET

Hauptstraße 4 91315 Höchstadt Tel.: 09193-8255

Mit **2€** im Monat helfen:

01 80/2 22 22 10
(0,06 €/Anruf)



two
for one world

www.2-Euro-helfen.de

MISEREOR
DAS HILFSWERK

STARK

und selbstbewusst in eine glückliche Zukunft!
Bitte helfen Sie mit, notleidende Kinder und Familien zu unterstützen. Danke!



sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**



AUSSERGEWÖHNLICH. ENGAGIERT!



WERDEN SIE »GLOBAL 200 PROTECTOR« UND BEWAHREN SIE DIE ARTENVIELFALT UNSERER ERDE.

Von den Regenwäldern Afrikas über die Arktis bis zu unserem Wattenmeer – die „Global 200 Regionen“ bergen die biologisch wertvollsten Lebensräume der Erde. Helfen Sie dabei, sie zu erhalten!

WWF Deutschland | Nina Dohm | Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Telefon: 030 311 777-732 | E-Mail: info@wwf.de | wwf.de/protector

FUTTER-ARCHE – BAMBERG & UMGEBUNG

- * Futter-Zugabe (max. 50 Prozent)
- * Tier-Zubehör
- * Hilfe für Wildtier-Hilfe Stellen
- * Hilfe für Wildtier-Pflege Stellen
- * Unterstützung von Tieren von Wohnungslosen Menschen (o. f. W.)



Futter-Arche
Bamberg & Umgebung
seit 2004

(Unterstützung NUR für Bürger von Stadt & Landkreis Bamberg)
(Antrag mit Nachweis d. Hilfe-Bedürftigkeit (amtl. Dokumente) Voraussetzung)

 Futter-Arche-Bamberg@web.de

 www.Futter-Arche-Bamberg.de

 (0176) 770 314 02

Spenden-Konto / PayPal: (über Tierschutzverein: Hunde im Glück e. V.)



Tierschutzverein: Hunde im Glück e. V.
Raiffeisen Spar + Kreditbank e.G.
IBAN: DE68 7606 1025 0100 1184 94

Verw.-Zweck : Spende Futter Arche Bamberg & Umgebung



PayPal: Hunde-im-Glueck@web.de
Verw.-Zweck : Spende Futter Arche Bamberg & Umgebung
(Bitte bei PayPal-Spende IMMER als Info: Futter-Arche Bamberg angeben!
Sonst kann es nicht zugeordnet werden! – Danke!)

Gut fürs Herz.

Deutsche
Herzstiftung



Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen
Herzkrankheiten – eines Tages
vielleicht auch Ihnen und Ihren
Angehörigen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Spendenkonto

DE71 5005 0201 0000 9030 00

www.herzstiftung.de/spenden



Gültig bis Samstag, 18.07.2026

Seidam

Hier lebe ich, hier kauf ich ein...

Seit 1887
für Sie da!

Hausen · Heroldsbacher Str. 50 · Tel. 09191/4611

Wir sind in Ihrer Nähe!

Mo. - Sa. 7.00 - 20.00 Uhr
für Sie geöffnet.

2 Stück Ananas aus Costa Rica, Kl. I
Entspricht Einzelpreis von 1,50 €.

2 Stück Aktion **3.00**

Putensteaks
grillfertig
gewürzt
100 g



AKTION
1.39

**Schweine-
kammsteaks**
grillfertig
gewürzt
100 g



SUPER-KNÜLLER
0.77
APR. PREIS 0.66
-44%

**Deutsche
Rinderhüftsteaks**
vom Jungbullen,
natur, 100 g
auch in gewürzt
erhältlich, 100g = 2,59€



AKTION
2.49

**Putenschnitzel,
-brustbraten,
-steaks
oder -gulasch**
100 g



AKTION
1.29

Lipton Ice Tea verschiedene Sorten
1,25 Liter Flasche, + 0,25 Pfand, 1l = 1,03

APR. PREIS
1.11

1.69 1.29

Franken Brunnen Mineralwasser
versch. Sorten, 1,5 Liter Flasche, + 0,25 Pfand, 1l = 0,53

APR. PREIS
0.69
1l = 0,46

0.99 0.79

**Dallmayr
Home Barista**
verschiedene Sorten,
ganze Bohnen
1kg Packung



SUPER-KNÜLLER
12.99
18.99
-31%

**Haribo
Minis**
verschiedene Sorten
2 20-250 g Packung
1kg = 7,16-8,14



SUPER-KNÜLLER
1.79
2.29
-28%

**Lorenz
Crunchips**
verschiedene Sorten
130/150 g Packung
1kg = 6,60-7,62



SUPER-KNÜLLER
0.99
1.99
-50%

**müller
Froop**
verschiedene Sorten
150 g Becher
1kg = 2,60



SUPER-KNÜLLER
0.39
0.79
-50%

**Das süffige Forchheimer
Greif
Annafestbier!**
20 x 0,5 l Ka.
+ 3,10 Pf.
1l = 1,60



SUPER-KNÜLLER
15.99

**Das süffige Forchheimer
Greif Bier!**
Hell, Pils oder Schlobberla
20 x 0,5 l Ka.
+ 3,10 Pf.
1l = 1,50



SUPER-KNÜLLER
14.99

Brauerei Ott
aus dem Leinleitetal, Pils,
Export oder Obaladara
20 x 0,5 Liter Kasten
+ 3,10 Pfand
1l = 1,45



SUPER-KNÜLLER
14.49

Kulmbacher Bier
versch. Sort., 24x0,33/
20x0,5 Liter Kasten
+ 3,42/3,10 Pf.
1l = 1,10-1,39



SUPER-KNÜLLER
10.99
14.99
-26%

Ladenfläche zu Miete gesucht Heroldsbach / Hausen 40 - 100 m² Tel.: 0170 - 5113929

Einladende 2,5 Zi. DG-Whg., ab sofort zu vermieten:
ruhige Lage in Hemhofen in DH mit 3 Parteien, gut
gepflegt, hell, moderne hochwertige offene EBK,
Parkettböden od. Fliesen, Bad mit gr. Wanne, Dusche
und Bidet; kleiner Außensitzbereich im 1. Stock im
Eingangsbereich der bequemen Außentreppe; seit 2024
Wärmepumpe - auch zur Kühlung geeignet; KFZ-Carport.
Einkaufsmöglichkeiten, Schule u. Busanbindung fußläufig.
Kaltmiete 650€, NK ca. 150€. Vermietung von privat
Tel. 0177 - 480 36 90 Besichtigungen ab 13.7. möglich.

Schluss mit dem Abschluss!
Helfen Sie uns dabei, Löwenfarmen und die Aufzucht des Königs der Tiere für den Abschluss zu stoppen!
www.globalnature.org/lions-for-sale

Übernehmen Sie eine Patenschaft?

Global Nature Fund - Internationale Stiftung für Umwelt und Natur
Fritz-Reichle-Ring 4 | 78315 Radolfzell | Tel. 07732-9995-85 | info@globalnature.org | www.globalnature.org
Spendenkonto: GLS-Gemeinschaftsbank Bochum | IBAN: DE53 4306 0967 8040 4160 00 | BIC: GENODEM1GLS

LIONS FOR SALE
Aufpassen für den Abschluss

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?

Rund 300.000 Menschen erleiden in
Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.

Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko

Gut fürs Herz.
Deutsche
Herzstiftung

